

Rosas Lieblingsgeschichte: Jesus und die Ehebrecherin

Jesus war in Jerusalem. Fröhligens ging er in den Tempel und lehrte die Menschen. Da kamen einige Schriftgelehrte und Pharisäer. Sie brachten eine Frau, die beim Ehebruch ertappt worden war. Aufgebracht stellten sie die Frau in die Mitte.

Die Männer fragten Jesus: "Rabbi, diese Frau ist gerade auf frischer Tat beim Ehebruch ergriffen worden. Im Gesetz schreibt Mose vor, solche Frauen zu steinigen. Was meinst du dazu?" Damit wollten sie ihm eine Falle stellen.

Aber Jesus blieb ruhig und malte mit seinen Fingern auf die Erde. Ungeduldig fragen sie wieder: "Was meinst du dazu?" Da richtete Jesus sich auf, sah in die Menge und sagte: **"Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein auf sie."** Dann setzte er sich wieder und schrieb weiter in den Sand.

Einer nach dem anderen ging betreten fort. Jesus blieb mit der Frau allein zurück. Er stand auf, schaute die Frau an und fragte sie: "Wo sind die Männer, die dich angeklagt haben. Verurteilt dich keiner mehr?" Die Frau antwortete: "Niemand, Herr!" Da sagte Jesus: "Ich klage dich auch nicht an. Geh hin und sündige von nun an nicht mehr."

